

# DIE LINKE. Fraktion

---

## Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/2435/2009**  
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich  
Datum: 09.06.2009

Amt: Büro der Stadtverordnetenversammlung  
Aktenzeichen/Telefon: -be-/1023  
Verfasser/-in: Tjark Sauer

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Zur Kenntnisnahme
Ausschuss für Soziales, Familie, Jugend und Sport		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

### Betreff:

#### Sozialstrukturatlas für Gießen

- Antrag der DIE LINKE.Fraktion vom 09.06.2009 -

### Antrag:

Der Magistrat möge in der nächsten Stadtverordnetenversammlung berichten:

### Welche konkreten politischen Handlungsansätze leitet der Magistrat aus den empirischen Ergebnissen des jüngst vorgelegten Sozialstrukturatlas für Gießen ab?

Dabei möge der Magistrat auch den Fragen nachgehen,

- wie der Problematik der beschriebenen Zunahme von Übergewicht und Karies bei Kindern aus Sicht des Magistrats zu begegnen ist?
- wie der Status quo an Präventionsangeboten bzw. Maßnahmen aussieht und wie diese vom Magistrat beurteilt werden?
- wie dem beschriebene Bedarf an Schuldnerberatung in „belasteten Stadtteilen“ – auch personell – nachgekommen werden kann?
- wie der Magistrat, mit welchen Konzepten, Segregationsprozessen in bestimmten Stadtteilen entgegenwirken will?
- ob und wenn ja, welchen Bedarf der Magistrat in Bezug auf die Verbesserung der sozialen Infrastruktur in welchen Stadtteilen sieht?
- ob der Magistrat beschäftigungspolitische Maßnahmen in „belasteten Stadtteilen“ ergreifen möchte oder für notwendig erachtet und wenn ja, welche?
- welche Maßnahmen im bildungspolitischen Bereich von Seiten des Magistrats präferiert werden, um in den betroffenen Stadtteilen, z.B. die Anteile der OberstufenschülerInnen pro Jahrgang zu erhöhen?

**Darüber hinaus möge der Magistrat darlegen, welche Handlungsnotwendigkeiten er im Hinblick auf die Verbesserung der lokalen Daten bzw. Datenlage im Bezug auf die sozialwissenschaftliche Analyse der sozialen Lage der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Gießen?**

Tjark Sauer